# vernetzt

**N° 23**
Juli 2025

Das Kundenmagazin
von Energie Kreuzlingen

**Alle PV-Eigenverbrauchsmodelle im Überblick. ChrüzlingerLEG ab 01.01.2026**
Seite 6

**Titelthema**
Strom gemeinsam nutzen – lokal, digital, fair.
→ **Seite 6**

**Mitarbeiter-Interview**
50-Jahre-Jubiläum: Daniel Konrad und Süleyman Altintas.
→ **Seite 12**

**Absender**

Vorname, Name

Firma

Strasse

PLZ, Ort

Tel.-Nr.

E-Mail

☐ Ich bin einverstanden, dass Energie Kreuzlingen diese E-Mail-Adresse auch für relevante Informationen über das Unternehmen, Produkte, Dienstleistungen oder Newsletter verwendet.

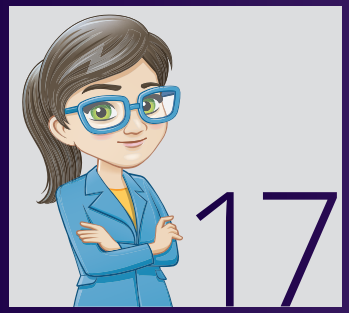
**GAS/ECR/ICR**
nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare
50143710
000001
DIE POST

B

pro clima

**Energie Kreuzlingen**
Nationalstrasse 27
CH-8280 Kreuzlingen

# Inhalt




Kundeninformation
**Chatbot «Ingenieurin Wattson»**
Insights & Top-Themen.

News
**Update im Kundenportal**
Modernes Design, klare Benutzerführung & neue Funktionen.

Titelthema
**Strom gemeinsam nutzen – lokal, digital, fair**
Vier Modelle im Vergleich: das lokale Modell, ChrüzlingerEVG, ZEV, vZEV und LEG.


| | |
|---|---|
| Editorial | 3 |
| News | 4 |
| Titelthema | 6 |
| Mitarbeiterinterview | 12 |
| Ingenieurin Wattson | 18 |




# Danke & Rückblick: neues Betriebsgebäude / Tag der offenen Tür

## Liebe Kundin, lieber Kunde

Am 9. Februar 2025 haben 60.18 % der abstimmenden Kreuzlingerinnen und Kreuzlinger unser neues Betriebsgebäude auf dem Areal «Sonewise» an der Sonnenwiesenstrasse gut geheissen. Wir sind sehr glücklich über die Zustimmung und danken Ihnen ganz herzlich dafür.

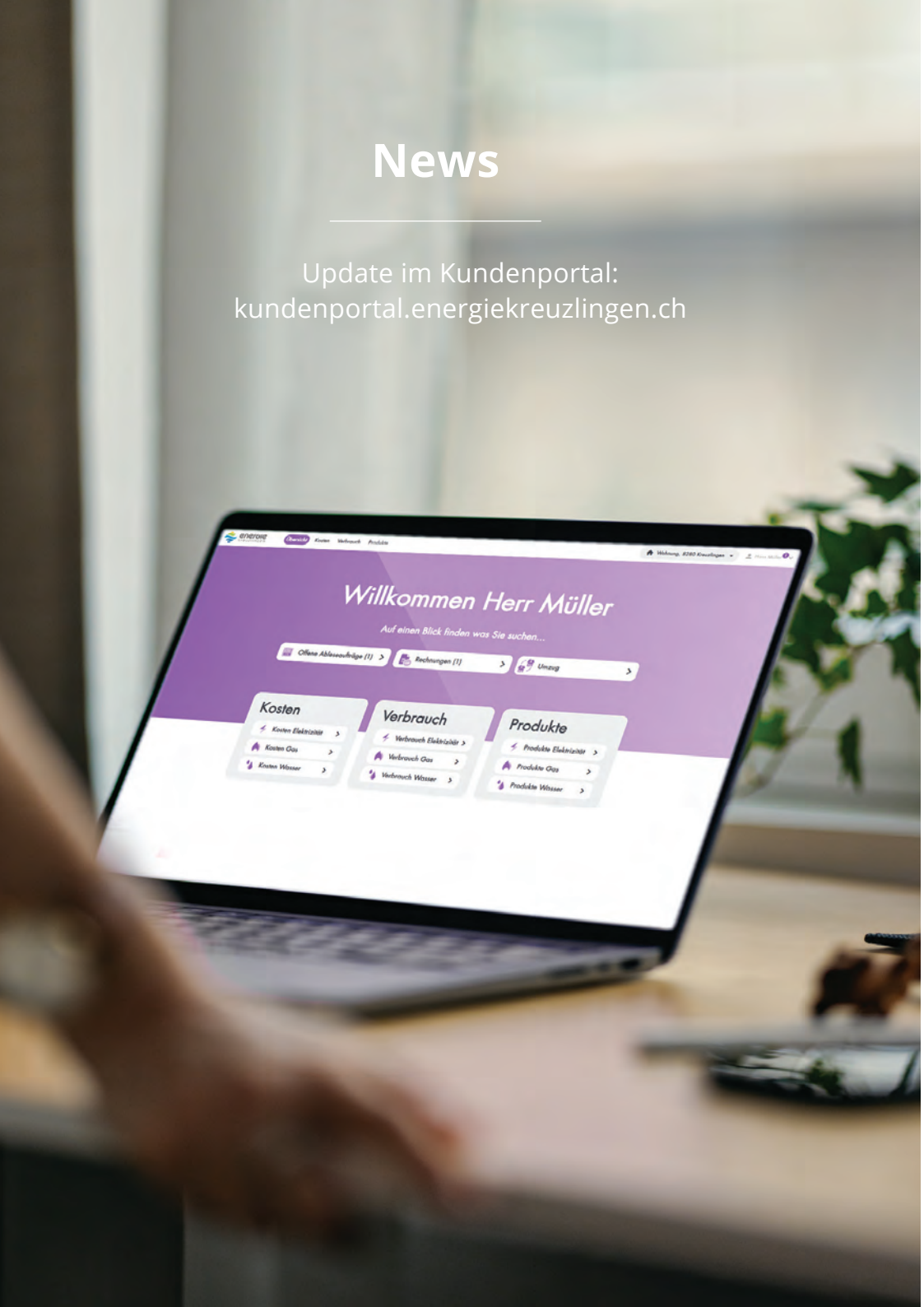
Am 10. und 11. Januar 2025 hatten wir unsere Türen an unserem aktuellen Wirkungsort, an der Nationalstrasse 27, für Sie geöffnet. Dort konnten wir Ihnen unsere vielseitigen Aufgaben präsentieren, die engen Platzverhältnisse in den historisch gewachsenen Gebäudestrukturen aufzeigen, die zu ineffizienten Betriebsabläufen führen – und gleichzeitig einen Blick in die Zukunft werfen. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, die so viel Interesse gezeigt haben und zum Teil auch leidenschaftliche Diskussionen mit uns führten. Und wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitenden, die mit grossem Engagement, Begeisterung und Fachkompetenz alle Menschen herzlich begrüsst, gut informiert und alle Fragen ausführlich beantwortet haben.

Wir gehen nun die weiteren Schritte an – und halten Sie informiert.

**Stefan Wehrli**
Geschäftsführer Energie Kreuzlingen

# News

Update im Kundenportal:
kundenportal.energiekreuzlingen.ch




Den Nutzerinnen und Nutzern unseres Kundenportals ist es bereits aufgefallen: In letzter Zeit gab es einige Änderungen an der Benutzeroberfläche und sogar neue Funktionen. Warum ist das so?

**Aktualisiertes Kundenportal**
Unser Kundenportal wird in regelmässigen Abständen aktualisiert, der neuen Gesetzgebung angepasst und optimiert. Dabei fliessen auch die Rückmeldungen unserer Kundinnen und Kunden ein, zum Beispiel die neueste Funktion, den Lastgang mit dem Vorjahr zu vergleichen (nur möglich mit Smart Meter).

**Lizenzmodell**
Das Kundenportal wird nicht exklusiv für Energie Kreuzlingen entwickelt, sondern wird als Lizenzmodell von vielen Unternehmen aus dem Bereich der Energieversorgung genutzt. Am wichtigsten ist natürlich, dass Sie jederzeit einen einfachen und übersichtlichen Einblick in Ihre Verbräuche, Rechnungen oder Lastgangdaten haben. Im Portal stehen Ihnen viele «Online-Formulare» zur Verfügung, wie Anmeldung zur E-Mail-Rechnung, Umzug, Eigentümerwechsel, Mieterwechsel Hausinstallationskontrolle etc.

**Modernes Design, klare Benutzerführung & neue Funktionen**
Freuen Sie sich ab jetzt auf ein modernes Design, eine übersichtliche Benutzerführung und neue Funktionen für eine noch intuitivere Nutzung. Eine klare Struktur führt Sie durch Themen wie Kosten oder Verbrauch. Besonders interessant ist der prozentuale Jahresvergleich.

**Schon registriert?**
Sind Sie schon im Kundenportal registriert? Wenn nicht, freuen wir uns, Sie dort zu begrüssen. Dafür braucht es nur Ihre Kundennummer, eine Rechnungsnummer und Ihr Wunschpasswort. Probieren Sie es aus. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unseren Kundenservice.

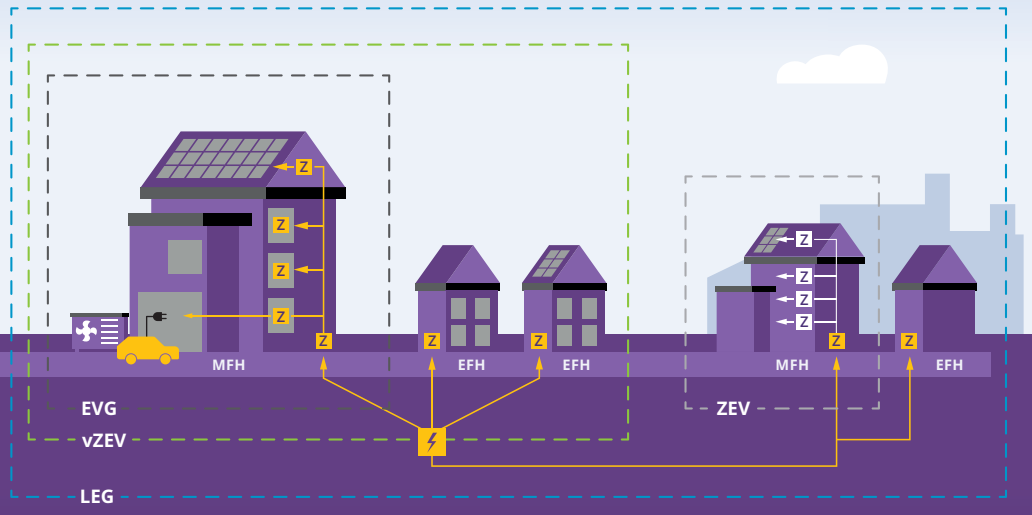
24/7

**Kundenportal & KI-ChatBot**

Unser Kundenportal wie auch unser Chatbot «Ingenieurin Wattson» sind rund um die Uhr für Ihre Anliegen da.

# Strom gemeinsam nutzen – lokal, digital, fair

Ob im Mehrfamilienhaus, im Quartier oder auf Gemeindeebene – für fast jede Situation gibt es passende Solar-Lösungen. Vier Modelle im Vergleich: das lokale Modell, ChrüzlingerEVG, ZEV, vZEV und LEG.




Z Zähler ZEV  Z Zähler Energie Kreuzlingen  Verteilkabine

Die vier Eigenverbrauchsmodelle:

- EVG **E**igen**v**erbrauchs**g**emeinschaft
- ZEV **Z**usammenschluss **E**igen**v**erbrauch
- vZEV **V**irtueller **Z**usammenschluss **E**igen**v**erbrauch
- LEG **L**okale **E**lektrizitäts**g**emeinschaft

Bereits heute kann der Solarstrom von Photovoltaik-Anlagen (PVA) mit mehreren Endverbrauchern gemeinsam genutzt werden. Möglich machen das verschiedene Modelle des Eigenverbrauchs, die sich in ihrer Organisation, Technik und Reichweite unterscheiden.

**Energie Kreuzlingen unterstützt Sie mit digitalen Lösungen.**
Die Energiewelt wird lokaler und digitaler. Mit dem neuen Stromversorgungsgesetz entstehen neue Möglichkeiten, Solarstrom gemeinsam zu nutzen. Die verschiedenen Verbrauchsmodelle wie EVG, ZEV, vZEV und LEG steigern die Wirtschaftlichkeit von Stromproduktionsanlagen und tragen gleichzeitig dazu bei, die Energiekosten für die Teilnehmenden zu senken.

Seit 2018 gibt es den «Zusammenschluss zum Eigenverbrauch» ZEV. Mit dem neuen Stromgesetz wurde der ZEV im Januar 2025 zudem mit Regelungen erweitert, die einen «virtuellen Zusammenschluss zum Eigenverbrauch» vZEV ermöglichen.

Energie Kreuzlingen bietet mit Chrüzlinger EVG bereits Abrechnungsdienstleistungen an. Chrüzlinger-vZEV folgt ab Q4/2025 – und ab 2026 die «Lokale Elektrizitätsgemeinschaft» LEG mit Unterstützung durch die Plattform LEGhub.

**Welches ist das richtige Modell?**
Viele Akteure wie Produzierende, Konsumentinnen und Konsumenten, Stromversorgende und Initiierende müssen viele verschiedene Aufgaben erfüllen. Wer ist für die Verrechnung verantwortlich? Welche Messdaten müssen Verteilnetzbetreiber liefern und in welcher Form? Welche Verträge müssen abgeschlossen werden? Und wo finde ich überhaupt jemanden, von dem ich Strom kaufen kann? Wann welches Modell für wen am besten geeignet ist, ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

**Gut zu wissen**
Alles über Fördermittel von Photovoltaikanlagen

# Die Modelle im Überblick

## ChrüzlingerEVG
**Eigenverbrauchsgemeinschaft**

**Voraussetzungen**
Eine Photovoltaik-Anlage (PVA) auf einem Gebäude, mehrere Stromverbrauchende (z. B. Mietparteien, Stockwerkeigentum etc.). Der bezogene Solarstrom wird vom Energieversorger gemessen und direkt auf der Stromrechnung des Kunden verrechnet.

**Vorteile**
Keine eigene Messinfrastruktur nötig, keine minimale PV-Leistung gefordert. Einfache Abrechnung über Energie Kreuzlingen (ChrüzlingerEVG)*. Günstigerer Strompreis durch direkten Verbrauch. Mutationen/Kundenwechsel einfach möglich.

**Nachteile**
Nur innerhalb eines Gebäudes möglich, wenig Flexibilität bei der Zusammensetzung.

**Kosten**
Generell keine zusätzlichen Infrastrukturkosten. Erstellung und Einrichtung sowie Abrechnungsdienstleistung erfolgt durch Energie Kreuzlingen.

## ZEV
**Zusammenschluss zum Eigenverbrauch**

**Voraussetzungen**
Eine Photovoltaik-Anlage (PVA) auf einem Gebäude, mehrere Stromverbrauchende innerhalb eines Gebäudes hinter dem gleichen Netzanschlusspunkt. Die Leistung der Produktionsanlage muss mindestens 10 % der Anschlussleistung aller teilnehmenden Endverbrauchenden betragen. Die ZEV-Gemeinschaft übernimmt Messung und Abrechnung selbst.

**Vorteile**
Hohe Eigenständigkeit, direkte Kontrolle über Stromverteilung und Preise.

**Nachteile**
Technisch teure Anpassung der Infrastruktur, wenn Einzelne nicht mitmachen. Administrativ aufwändige Abrechnung, Kauf eigener Messinfrastruktur und Know-how nötig. ZEV-Gemeinschaft haftet solidarisch.

**Kosten**
Investitionen in Messsysteme und Verwaltung.

## Chrüzlinger-vZEV
**Virtueller Zusammenschluss zum Eigenverbrauch**

**Voraussetzungen**
Ein vZEV kann über mehrere Gebäude und Endverbrauchende gebildet werden. Diese müssen an der gleichen Verteilkabine oder Muffe angeschlossen sein. Die Leistung der Produktionsanlage (kWp) muss mindestens 10 % der Anschlussleistung der teilnehmenden Verbrauchenden betragen. Energie Kreuzlingen übernimmt die Abrechnung (Chrüzlinger-vZEV).

**Vorteile**
Keine eigene Messinfrastruktur nötig. Höherer Eigenverbrauch gegenüber ZEV möglich. Solarstrombezug über mehrere Standorte hinweg, einfache Abrechnung mit «Chrüzlinger-vZEV» durch Energie Kreuzlingen.

**Nachteile**
Hoher administrativer Aufwand für die vZEV-Gemeinschaft. Solidarische Haftung gegenüber Verteilnetzbetreiber.

**Kosten**
Abrechnungsdienstleistung für die interne Abrechnung des vZEV erfolgt durch Energie Kreuzlingen (ab Q4/2025).

## ChrüzlingerLEG
**Lokale Elektrizitätsgemeinschaft ab 01.01.2026**

**Voraussetzungen**
Zusammenschluss von Produzierenden, Verbrauchenden und Speicherbetreibenden innerhalb einer Gemeinde beim gleichen Verteilnetzbetreiber. Produktionsleistung der Anlagen zur Anschlussleistung der Endverbraucher muss mindestens 5 % betragen. Nutzung des öffentlichen Netzes mit reduziertem Netznutzungstarif (bis zu 40 %). Gründung von LEGs sind ab 01.01.2026 möglich.

**Vorteile**
Stromhandel innerhalb des Quartiers oder der Gemeinde möglich. Digitale Vertragsabwicklung über LEGhub. Rabatt auf die Netznutzung für LEG-intern bezogenen Strom.

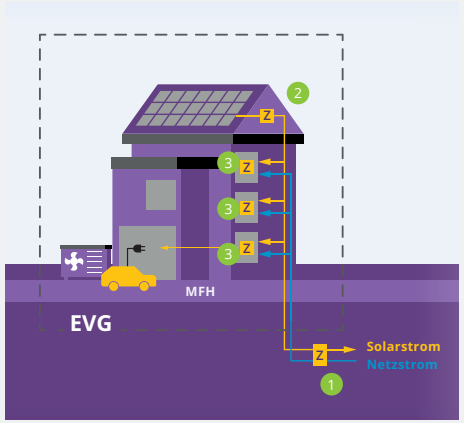
**Nachteile**
Netznutzung (zu reduziertem Ansatz) und Abgaben werden weiterhin fällig. Komplexe Organisation, viele Beteiligte, hohe Anforderungen an Messung und Abrechnung.

**Kosten**
Ab 2026 bietet Energie Kreuzlingen die LEG-Abrechnung über ChrüzlingerLEG an. Infrastruktur und Verwaltungskosten sind abhängig von der Grösse der LEG.

*** «ChrüzlingerEVG» ersetzt das bisherige «Chrüzlinger EVM» (neuer Name, gleiche Dienstleistung).**

Das Modell ChrüzlingerEVG im Detail

# ChrüzlingerEVG Eigenverbrauchsgemeinschaft von Energie Kreuzlingen




1 Hauptzähler
2 Produktionszähler der Photovoltaikanlage (PVA)
3 Wohnungszähler

Z Zähler Energie Kreuzlingen

**Als Kundin / Kunde und Solarstrombezügerin / Solarstrombezüger:**

- Sie erhalten die Rechnung weiterhin von Energie Kreuzlingen.
- Transparente Übersicht des bezogenen Solarstromes.
- Freie Wahl der Stromprodukte wie bisher.
- Keine Veränderungen – auch bei voller Marktöffnung.

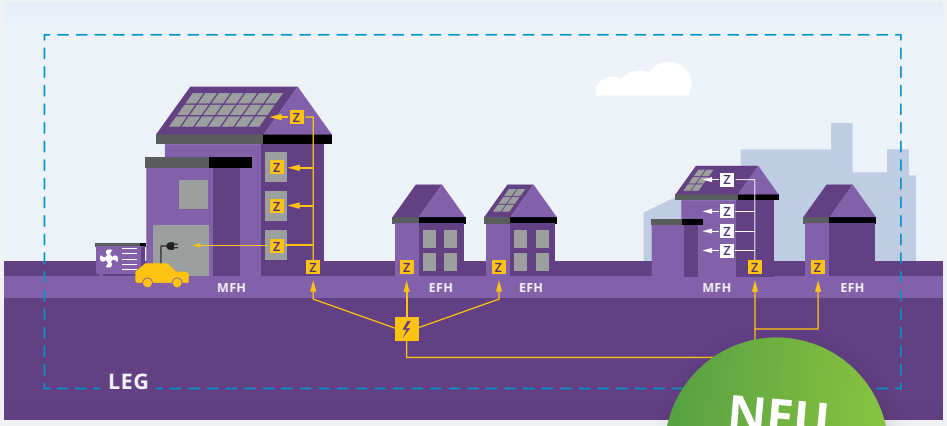
**Als Anlagenbetreiberin und Anlagenbetreiber:**

- Infrastruktur unverändert wie bisher, ohne Kostenfolge.
- Kein zusätzlicher administrativer Aufwand für Verrechnung.
- Übersicht von Solarstrom, Bezug und Einspeisung.
- Wechsel der Mieterschaft, Umzug direkt über das Online-Kundenportal der Energie Kreuzlingen möglich.
- Überschussproduktion wird direkt durch Energie Kreuzlingen vergütet.



Das Modell ChrüzlingerLEG im Detail

# ChrüzlingerLEG Lokale Elektrizitätsgemeinschaft über Energie Kreuzlingen




**NEU ab 1. Januar 2026**

**Eine lokale Elektrizitätsgemeinschaft (LEG) ermöglicht den Verkauf von lokal produziertem Strom im Quartier oder über die ganze Gemeinde. Dabei entsteht ein lokaler Marktplatz, auf dem Stromproduzierende und Endverbrauchende in diversen Konstellationen Strom handeln können.**

Für die Nutzung des Verteilnetzes zum Stromaustausch werden reduzierte Netznutzungsgebühren fällig. Eine LEG kann nur mit Energieerzeugungsanlagen, Speichern und Endverbrauchenden gebildet werden, die in der gleichen Gemeinde, beim gleichen Verteilnetzbetreiber (VNB) und auf der gleichen Netzebene angeschlossen sind.

www.lokalerstrom.ch

**Wussten Sie schon?**

Mit jeder selbst produzierten und konsumierten Kilowattstunde sparen Sie Stromkosten. Der LEG-Strompreis setzt sich aus dem LEG-Energiepreis und den um 20 % oder 40 % reduzierten Netznutzungstarif sowie den aktuellen Abgaben zusammen.

**Süleyman Altintas (links),** 20-jähriges Jubiläum
**Daniel Konrad (rechts),** 30-jähriges Jubiläum

# 50 Jahre Energie Kreuzlingen – engagierter Einsatz und geballte Erfahrung

Daniel Konrad und Süleyman Altintas feiern gemeinsam 50 Jahre bei Energie Kreuzlingen: 30 Jahre Daniel, 20 Jahre Süleyman. Zwei echte Profis im Netzbau Gas/Wasser, die mit Herz, Hand und viel Erfahrung unterwegs sind.

**Was schätzt ihr an eurer Arbeit am meisten?**

**Süleyman:** Das Mitentscheiden. Wir müssen viele Sachen schnell entscheiden, vor allem im Piketteinsatz.

**Daniel:** Die Selbstständigkeit. Ja, wir müssen oft schnell entscheiden. Wenn eine Entscheidung mal nicht richtig war, erinnern dich deine Kollegen noch nach 10 Jahren daran.

**Was motiviert euch, so lange Zeit in unserem Unternehmen zu arbeiten?**

**Daniel:** Als ich eingestellt wurde, sagte der Vorgesetzte zu mir: «Wir haben noch nie so einen jungen Kollegen eingestellt. Sind Sie sicher, dass Sie den Job machen möchten? Nicht, dass wir nach zwei Jahren wieder jemand Neues suchen müssen.» Ich war mir sicher – und bin ja auch nach 30 Jahren noch da.

Ich habe eine Ausbildung als Sanitär/Spengler und wollte aus diesem Beruf weg. Besonders unangenehm war, dass wir immer auf dem harten Beton auf den Knien gearbeitet haben. Im Graben arbeitest du auch auf den Knien und im Dreck, aber die Erde ist weicher. Hier sind wir zwar draussen, auch bei Kälte, aber im Neubau hast du immer Durchzug.

**Süleyman:** Wir haben ein gutes Arbeitsklima und super Kollegen. Als ich vor 20 Jahren hierherkam, hatten wir einige ältere Kollegen, die waren sehr motiviert und haben uns Jüngere wie ihren eigenen Sohn behandelt. Sie haben immer zu mir gestanden, mich unterstützt und mir geholfen, wenn ich mal nicht weiter wusste. Heute sind wir die Älteren und freuen uns, wenn junge Leute zu uns ins Team kommen.

**Was war das einprägsamste Erlebnis in der Zeit?**

**Süleyman:** Die Wertschätzung der Bevölkerung. Zum Beispiel bei einem Rohrbruch sind sie mega dankbar, dass sie nach der Reparatur rasch wieder Wasser haben. Viele machen sich erst Gedanken darüber, wie wichtig es ist, dass alles läuft, wenn mal kein Wasser mehr kommt. Es ist so schön, wenn Leute aus Kreuzlingen einfach mal «Danke» sagen.

**Daniel:** Es ist sehr eindrücklich zu sehen, wie viel Wasser bei einem Rohrbruch an die Oberfläche kommen kann, zum Beispiel in der Seetalstrasse 2017. Das war ein spektakulärer Rohrbruch. Oder wenn du morgens im Radio hörst, dass die Schützenstrasse gesperrt ist wegen eines Rohrbruchs. Eine grosse Sache war auch der Bau einer 600er-Transportleitung. Das heisst, eine Wasserleitung mit 60 cm / 600 mm Durchmesser.

**Was hat sich in eurer Arbeit über die Jahre verändert – und was ist gleich geblieben?**

**Süleyman:** Es hat sich viel geändert in 20 Jahren. Die Arbeitskleidung ist besser, technisch ist alles präziser. Die modernen Werkzeuge sind nützliche Helfer bei den

Arbeiten an Gas- und Wasserleitungen. Als ich meine Arbeitsstelle angetreten habe, haben wir noch viel in Handarbeit erledigt. Heute haben wir zum Glück Maschinen, die uns unterstützen. Es muss immer noch schnell gehen, aber das schwere Heben ist sehr belastend für den Körper. Heute geben wir mehr darauf acht und warten lieber kurz auf den Kran oder Bagger. Gesundheit ist wichtig!

**Daniel:** Vor 30 Jahren haben wir unser Fahrzeug abends immer komplett entladen – und morgens wieder alles neu aufgeladen. Es konnte passieren, dass wir mit Eimer und Kelle Wasser geschöpft haben, weil es das Einzige war, was wir immer dabei hatten. Dann habe ich vorgeschlagen, das Wichtigste auf dem Wagen zu lassen, um alles immer parat zu haben. So konnten wir nichts vergessen und sparten uns das tägliche Auf- und Abladen. Heute haben wir die Grundausstattung immer dabei.

**Gibt es einen Moment, an den ihr besonders gerne zurückdenkt?**

**Süleyman:** An die schönen Feiern / Firmenanlässe mit den Kolleginnen und Kollegen. Und an den ersten Arbeitstag: Ich hätte am 1. April anfangen sollen. Das ist vielleicht nicht das glücklichste Datum : ). Der erste April war ein Freitag, dann rief mich der Technische Leiter an und fragte, ob ich am 4. April starten könne. Ich kam in die Werkstatt und mein Chef begrüsst mich mit den Worten: Junger Mann, du brauchst eine Arbeitshose. Aber meine bestellten Arbeitskleider waren noch nicht da. So bekam ich erst mal die Hose meines Vorgängers. Der war 1.90 m, ich bin 1.74 m. Also könnt ihr euch vorstellen, wie das aussah und wie ich damit herumgelaufen bin. Und in dieser Hose machte ich meinen Vorstellungsrundgang. Das war mir so peinlich.

**Was würdet ihr jungen Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteigern in eurem Bereich mit auf den Weg geben?**

**Daniel:** Dass es ein krisensicherer Arbeitsplatz ist. Wärme und Wasser brauchen wir immer und wir haben seit 30 Jahren zu wenig «Nachwuchs».

**Süleyman:** Wir haben vielfältige Aufgaben, sind sehr flexibel im Einsatz. Wir brauchen junge Leute, die motiviert sind, denen Handwerk Spass macht.

**Was bedeutet für euch Kollegialität im Team?**

**Daniel:** Dass wir uns auf uns verlassen können.

**Süleyman:** Dass ich immer anrufen kann und wir uns unterstützen.

**Neue Ausbildung Rohrnetzmonteur/in EFZ in der Pipeline**

Bisher gibt es keine Grundausbildung als Rohrnetzmonteur/in und der Bedarf an qualifizierten Fachkräften für Installation und Wartung von Versorgungsnetzen ist gross. Deshalb haben sich Swisspower AG und Thermische Netze Schweiz zu einer Trägerschaft zusammengeschlossen, um diese Berufslehre ins Leben zu rufen. Sie soll ab 2028 beginnen. Energie Kreuzlingen steht schon in den Startlöchern und freut sich auf neue Auszubildende. Übrigens waren wir als Energieversorgerin schon immer sehr engagiert, die Ausbildung zu fördern – so bilden wir u. a. Netzelektriker/in EFZ und Geomatiker/in EFZ aus. Dies ist ein wichtiger Weg, dem Fachkräftemangel entgegenzutreten.

# Trinkwasser-Information 2024

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir informieren Sie über den aktuellen Qualitätsstandard unserer Trinkwasserversorgung (Grundlage: Artikel 5 der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen [TBDV]).

**Versorgte Einwohner**
23'162
(Stadt Kreuzlingen, Stand 31.12.2024).

**Trinkwasserabgabe**
Per Ende 2024 wurden 1'678'469 $m^3$ Trinkwasser abgegeben.

**Herkunft des Wassers**
100 % aufbereitetes Wasser aus dem Bodensee. Lieferung durch den Zweckverband Wasserversorgung der Region Kreuzlingen.

**Wasseraufbereitung**
Das Bodenseewasser wird im Seewasserwerk des Zweckverbandes durch eine mehrstufige Anlage zu Trinkwasser aufbereitet. Dabei werden Flockungsmittel, Ozon, Aktivkohle und Chlordioxid eingesetzt.

**Ergebnis der Proben**
Von allen über das gesamte Netz verteilt entnommenen 55 Wasserproben, waren 10 wegen Überschreitung der mikrobiologischen Höchstwerte im Wert vermindert. Nach den sofort eingeleiteten Massnahmen (Spülen der Leitungen) waren die erneuten Proben unterhalb der Höchstwerte. Es bestand zu keinem Zeitpunkt eine Gesundheitsgefährdung. Die restlichen Proben entsprachen den chemischen und mikrobiologischen Anforderungen und lagen weit unter den Höchstwerten. Das Kantonale Laboratorium bestätigt die einwandfreie Qualität des Trinkwassers durch amtliche Untersuchungen.

**Wasserhärte**
Gesamthärte: 15.9 °fH (weich-mittelhart).

**Nitratgehalt**
3.75 mg/l (Höchstwert 40 mg/l).

**Weitere Auskünfte**
Energie Kreuzlingen
Maurizio Ditaranto oder Enzo Braico
Nationalstrasse 27, 8280 Kreuzlingen
Tel. 071 677 61 85
www.energiekreuzlingen.ch
info@energiekreuzlingen.ch

Laufend aktualisierte Angaben zur Wasserqualität und allgemeine Informationen über Trinkwasser finden Sie unter: **www.trinkwasser.ch**

Einen detaillierten Prüfbericht über das Bodenseewasser finden Sie in der Rubrik Wasser > Wasserqualität auf der Homepage unseres Wasserlieferanten:
**www. wasserversorgung-region-kreuzlingen.ch**



# Chatbot «Ingenieurin Wattson»: Insights & Top-Themen

## Seit Januar 2025 hat unser Chatbot, Ingenieurin Wattson, schon über 1300 Fragen unserer Kundinnen und Kunden beantwortet.

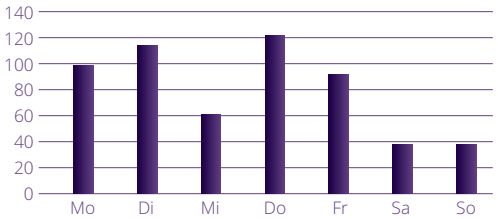
Die Analyse und Auswertung des Chatbots auf www.energie-kreuzlingen.ch hat ergeben, dass von Januar bis Juni 2025 zahlreiche Fragen zu diesen Top-Themen gestellt wurden: Strompreise, Energiedaten, Wasserqualität, Gasversorgung, Anmeldung, Energieprodukte, Bauprojekte Kundenservice und Photovoltaik.

Von der Bereitstellung von Energiedaten und Strompreisinformationen bis hin zu spezialisierten Themen wie der Wasserqualität oder der Photovoltaik, hilft Ihnen unser Chatbot die Servicequalität zu steigern und die Nutzerzufriedenheit zu erhöhen. Kontinuierliche Verbesserungen und Anpassungen an Ihre aktuellen Bedürfnisse machen den Chatbot inzwischen zu einem unverzichtbaren Werkzeug für uns.

Die meisten Fragen werden donnerstags gestellt – und an allen Tagen vor allem um 16.00 Uhr. Aber auch abends und nachts.

Die gestellten Fragen helfen uns, Themengebiete festzustellen, die Sie, unsere Kundinnen und Kunden, am meisten interessieren – und sind so Wegweiser dafür, die Informationen darüber auszubauen.

**VERTEILUNG PRO WOCHENTAG SEIT 01.04.2025**
Chats pro Wochentag




**Abgefragte Top-Themen:**

- Strompreise
- Energiedaten
- Wasserqualität
- Gasversorgung
- Anmeldung
- Energieprodukte
- Bauprojekte
- Kundenservice
- Photovoltaik

# #WattsonErklärt

**Cool geschützt: Warum Sonne, Sonnenschutz & Wasser im Sommer dein Dream-Team sind**
Wenn die Sonne morgens durchs Fenster kitzelt, hebt das nicht nur unsere Laune – ihre Strahlen bringen auch mächtig Energie mit. Genau wie deine Haut kann sich auch dein Zuhause daran schnell «überhitzen». Die Lösung ist in beiden Fällen überraschend ähnlich: cleverer Sonnenschutz von aussen plus ein guter Flüssigkeitshaushalt von innen.

- Bei Gebäuden verhindern aussenliegende Rollläden, Markisen oder Lamellen, dass bis zu 80 % der Hitze überhaupt erst durch die Scheiben dringt.
- Für Menschen erledigt Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor denselben Job – sie blockt den grössten Teil der UV-Strahlung, bevor sie deine Haut erreicht.
- Und das Trinken? Ein gut hydrierter Körper kühlt sich durch Schwitzen effizienter herunter – so wie ein bepflanzter, feucht gehaltener Garten das Mikroklima rund ums Haus angenehmer macht.

**Das Ergebnis:** Räume (und Köpfe!) bleiben bis zu 5 °C kühler, Klimageräte laufen seltener und die Mittagshitze wird erträglicher.

## #Funfact

1938 entwickelte der Schweizer Franz Greiter den ersten Sonnenschutz mit LSF – nach einem Sonnenbrand am Piz Buin.

## #Energiespartipp

Morgens gut lüften, danach abdunkeln – spart bis zu 6 % Strom pro Grad weniger Raumtemperatur.

**Impressum**
Verantwortlicher Herausgeber:
Energie Kreuzlingen,
Stefan Wehrli (Geschäftsführer),
Roland Haerle (Leiter Energiemarkt),
Ulrike Schmied (Marketing).

**Energie Kreuzlingen**
Nationalstrasse 27
CH-8280 Kreuzlingen
T +41 71 677 61 85
info@energiekreuzlingen.ch
www.energiekreuzlingen.ch

**Gestaltung**
WEMAKO KOMMUNIKATION
www.wemako.ch

**Druck**
Bodan AG, Kreuzlingen

**Bilder**
Energie Kreuzlingen

**Auflage**
13 000

Nr. 23: Juli 2025

PARTNER VON swisspower

myclimate Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-25-368625

# Jetzt gewinnen!

Kann Solarstrom von PV-Anlagen mit mehreren Endverbrauchenden gemeinsam genutzt werden?

○ JA ○ NEIN

Was sind die Vorteile vom ChrüzlingerEVG?

○ Einfache Abrechnung ○ Keine minimale PV-Leistung

Wie heissen die 4 Modelle, um Solarstrom gemeinsam zu nutzen?

○ LEV ○ ZEV ○ LEG
○ LAG ○ vZEV ○ EVG

Mehrfachnennungen möglich. Unter allen Teilnehmenden mit den richtigen Antworten verlosen wir 20 LED-Akku-Tischleuchten (10 x Gold und 10 x Silber. Gerne unten ankreuzen / solange Vorrat reicht). Senden Sie uns Ihre Antwort bis 20.08.2025 per Post. Oder per E-Mail mit Betreff «Wettbewerb-Sommer-2025» an: marketing@energiekreuzlingen.ch

○ Gold ○ Silber